03.08.2022

Kleine Anfrage 269

des Abgeordneten Klaus Esser AfD

Fehlt seit 2015 eine aktuelle Prognose des Erhaltungsbedarfs der Landesstraßen in NRW?

Im Jahr 2017 wurde der letzte Landesstraßenzustandsbericht für Nordrhein-Westfalen vom Landesbetrieb Straßen.NRW veröffentlicht. Dieser Bericht basiert auf einer Datenerfassung aus dem Jahre 2015 und stellt dar, dass sich zu diesem Zeitpunkt weniger als 50 Prozent der Landesstraßen in einem sehr guten bis befriedigenden Zustand befanden. Demzufolge waren etwa 58 Prozent aller Landesstraßen in Nordrhein-Westfalen schon damals in einem „schlechten“ oder sogar „sehr schlechten“ Zustand.

Auf Grundlage der noch älteren Datenbasis der ZEB 2011 veröffentlichte ein vom Landesbetrieb Straßen.NRW beauftragtes Ingenieurbüro im Jahre 2015 eine Prognose des Erhaltungsbedarfs der Landesstraßen in NRW unter besonderer Berücksichtigung der Zustandsdaten der Fahrbahnen nach ZEB 2011 und der damals aktuellen Bauwerksdaten.

Es wurde festgehalten, dass „zur Erhaltung der augenblicklichen Qualitätsstandards („Status-quo“)“ des Jahres 2015 eine Investitionssumme von ca. 27 Millionen Euro pro Jahr benötigt wird. Zusätzlich betrug der Nachholbedarf zur Erhaltung von Fahrbahnen und Ingenieurbauwerken, deren maroder Zustand in der Vergangenheit festgestellt wurde, bereits 560 Millionen Euro.

Daher frage ich die Landesregierung:

1. Wurde in den vergangenen sieben Jahren eine erneute Prognose des Erhaltungsbedarfs der Landesstraßen in NRW in Auftrag gegeben?
2. Wie hoch ist der heutige Nachholbedarf resultierend aus den Ergebnissen der ZEB 2019?
3. Wie verhält sich der aktuelle Nachholbedarf im Sinne der oben genannten Prognose von 2015 im Vergleich zu den Werten der vorherigen ZEB aus den Jahren 2008, 2011 und 2015?
4. Wie hoch ist der Anteil der Fahrbahnen und Ingenieurbauwerke auf Landesstraßen in Nordrhein-Westfalen mit Zustandswerten von 4,0 und schlechter?
5. Inwiefern wurde der Nachholbedarf in Höhe von 560 Millionen Euro aus dem Jahre 2015 in den vergangenen Jahren bis heute abgebaut?

Klaus Esser

Datum des Originals: 03.08.2022/Ausgegeben: 03.08.2022